

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 11.

Dresden, am 8. Januar

1872.

Erste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer  
am 3. Januar 1872.

#### Inhalt:

Bereidung des neueingetretenen Abgeordneten Anton aus Borna. — Registrandenvortrag Nr. 175 — 234. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, die Verordnung vom 6. Juni 1871 wegen Ausführung des Bundesgesetzes über den Unterstützungswohnsitz vom 6. Juni 1870 betreffend. — Nachträgliche Entschuldigungen. — Berathung über die Zusammenstellung der auf den vom Herrn Präsidenten Dr. Schaffrath eingebrachten Gesetzentwurf, einige Abänderungen der Gesindeordnung betreffend, von der Zweiten Kammer am 13. December 1871 gefaßten Beschlüsse.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung um 6 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Friesen und von Rostiz-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath von Mangoldt und Regierungsrath Meusel, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Meine Herren! Ich eröffne die Sitzung und bemerke, daß das Protokoll über die letzte Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht bereit liegt. Es hat sich der neugewählte Abg. Anton aus Borna eingefunden, um in die Kammer einzutreten; er wird daher zunächst zu verpflichten sein. Ich bitte, daß er eintritt.

(Es erfolgt die eidliche Verpflichtung des Abg. Advocat Anton aus Borna.)

Ich bitte Sie nun, Ihren Platz einzunehmen.  
(Geschicht.)

Die Registrande, meine Herren, die heute sehr reichhaltig ist, enthält folgende Nummern:

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 175.) Petition des Büreauinhabers Karl Gustav Kohl in Dresden, die Anstellung von Registratoren bei den sächsischen Civiluntergerichten zu Führung von Registranden für den Kläger betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Gehört vor die vierte Deputation.

(Nr. 176.) Dergleichen der Bewohner von Niedersiedlitz und Umgegend um Erleichterung des Verkehrs auf der sächsisch-böhmischen Eisenbahn (mit zwei Beilagen, überreicht durch Herrn Abg. Barth [Kadebeul]).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 177.) Dergleichen des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Schlettau, eine Verbindungsbahn zwischen Annaberg und Schwarzenberg über Schlettau betreffend (überreicht durch Herrn Abg. Dr. Schubert).

Präsident Dr. Schaffrath: Ebenfalls an die zweite Deputation.

(Nr. 178.) Vorstellung des landwirthschaftlichen Vereins zu Dschaz, den Gesetzentwurf über die directe Besteuerung u. s. w. betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Gehört vor die außerordentliche Steuerreformdeputation.

(Nr. 179.) Der Vorstand vorgedachten Vereins überreicht eine Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Heyda, den vorgedachten Gesetzentwurf betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An dieselbe Deputation.

(Nr. 180.) Anschließerkklärung des landwirthschaftlichen Vereins zu Muthschen an die vorgedachte Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Dschaz, Nr. 178 der Registrande.

Präsident Dr. Schaffrath: Dergleichen.

(Nr. 181.) Petition der Gemeinden Lawalde u. s. w. um Erhöhung der Arbeitslöhne für Schnecauswerfen auf den fiscalischen Straßen und Chausseen.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.